

## Wasserleitsätze W3

1. Was verstehst du unter dem Begriff „Offene Apparate“ ?  
Als offene Apparate bezeichnet man solche, deren Wasseroberfläche mit der Atmosphäre in direkter Verbindung steht, wie z.B. Spülkästen. (W3 Seite 37 / 8.100)
2. Was verstehst du unter dem Begriff „Geschlossene Apparate“ ?  
Als geschlossene Apparate bezeichnet man solche, deren Wasservolumen unter Druck steht, wie z.B. Wassererwärmer. (W3 Seite 37 / 8.100)
3. Von der Funktion her werden die Armaturen in 4 Hauptgruppen unterteilt. Nenne die Gruppen.

1 Absperrarmatur




2 Entnahmearmatur

3 Regulierarmatur


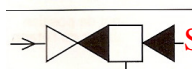
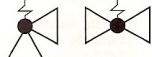
4 Sicherheitsarmatur (W3 Seite 33 / 6.100)

4. Zeichne folgende Symbole: (immer 3 Stück)

Durchflussarmaturen:  Ventil  Schieber  Magnetventil

Ausflussarmaturen:  Auslaufventil  Mischbatterie  Einkörper-Mischbatterie

5. Zeichne folgende Symbole: (3 Stück)

Sicherheitsarmaturen:  Rückflussverhinderer  Systemtrenngerät  
 Sicherheitsventil mit Federbelastung

6. Warum dürfen Reiber und Kugelhahnen nicht als Absperrorgane eingesetzt werden?  
Weil sie schnellschliessend sind und Druckschläge erzeugen. (W3 Seite 33 / 6.200)

7. Welcher Zweck erfüllt der Einbau eines Feinfilters?

Schutz gegen Verunreinigungen (W3 Seite 9 / 1.520)

8. Welche Filtereinheiten bei Feinfilterpatronen kennst du?

Mikrometer ( $\mu\text{m}$ )

9. Welches ist die übliche Feinheit beim Filter?

70 – 100  $\mu\text{m}$  (Mikrometer)

10. Was sind Innenhydranten?

Innenhydranten sind Leitungen in Häusern mit der Minimalrohrweite 2“ fest installiert. Jede Entnahmestelle verfügt über ein Feuerventil 2“ mit einer genormten Storz-Kupplung 55.

11. Welches ist die minimale Rohrweite für den Anschluss eines Innenhydranten?

2“ (Zoll) (W3 Seite 40 / 9.120)

12. Wie heisst der entsprechende Schlauchanschluss für die Feuerwehr?

Storz-Kupplung 55 (W3 Seite 40 / 9.120)

13. Nenne die hygienischen Anforderungen an das Trinkwasser: (mind. 5)

- kein Gehalt an krankheitserregenden Bakterien, Viren oder sonstigen schädlichen Stoffen
- klar, farb- und geruchlos
- geschmacklich einwandfrei
- mittlere Härte ca. 1,5 – 2.0 mmol/Liter
- erfrischend, Temperatur ca. 7°C – 12°C

14. Welche höchste Warmwassertemperatur ist nach Leitsätzen zulässig? Begründe:

95°C , Kalkbildung (W3 Seite 62)

15. Welche Resthärte des Wassers darf bei einer Wasserenthärtung nicht unterschritten werden?

1,5 mmol/l = 15 °fH (W3 Seite 9 / 1.450)

16. Wie werden Stahlrohre innen gegen Korrosion geschützt?

Feuerverzinkung (W3 Seite 25 / 3.540)

17. Welche Anschlussvorrichtungen für einen Anschluss an die Versorgungsleitung sind Zulässig? (nenne 4 Stück) (W3 Seite 26 / 4.220)

1 Anbohrschelle

2 Abzweig-T

3 Schweissmuffen

4 Abzweig- oder Spezialformstück

18. Bis zu welchem Teil des Durchmessers der Versorgungsleitung darf der Hausanschluss mit einer Anbohrschelle ausgeführt werden?

Bis zu 1/3 der Versorgungsleitung. (W3 Seite 26 / 4.220)

19. Was muss unmittelbar nach dem Hausanschluss in die Leitung eingebaut werden?

Absperrorgan (W3 Seite 26 / 4.230)

20. Wie hoch soll die Überdeckung der Hausanschlussleitung sein?

Je nach Region von 1m bis 1,5m (W3 Seite 27 / 4.320)

21. Wie ist eine Hausanschlussleitung in instabilen Gelände zu verlegen?

Entsprechende Stützvorrichtungen einbauen z.B Betonbankett  
(W3 Seite 27 / 4.320 / und Seite 64)

22. Welche Rohrverbindungen sind vom SVGW zugelassen? (nenne 6)

1 Schraubmuffenverbindungen

2 Steckmuffenverbindungen

3 Löt- oder Schweissverbindungen

4 Gewinde-, Klemm- oder Pressverbindungen

5 Flanschverbindungen

6 Klebeverbindungen

(W3 Seite 31 / 5.100)